



ZUSAMMENFASSUNG AKTIVIERUNG EINER GÖTTLICHEN INTERVENTION AM 21. 12. 21

COBRA: BERICHT ÜBER DIE AKTIVIERUNG EINER GÖTTLICHEN INTERVENTION (3. JANUAR 2022)

Unsere Aktivierung war ein grosser Erfolg: Über 250.000 Menschen nahmen am 21. Dezember an der Meditation teil und über 190.000 Menschen unterzeichneten die Petition.

Das ist weit mehr als der Guinness-Weltrekord, den Deepak Chopra aufgestellt hatte.

Und ist eine unserer erfolgreichsten Meditationen bis heute:

Die Plejadier waren während der Aktivierung am 21. Dezember sehr präsent und viele Menschen spürten wunderbare Energien:



Im Namen meiner Ich-bin-Präsenz
Im Namen von Ich-bin, das Ich Bin
Verordne und fordere ich

planetare Befreiung jetzt!

So ist es! So ist es! So ist es!



DIE UNTERZEICHNUNG DER PETITION

Der Prozess der Unterzeichnung der Petition war sehr viel turbulenter. Die Kabale hat den Unterzeichnungsprozess auf der ersten Petitionswebsite einige Male behindert und schließlich die Petitionsseite gelöscht, so dass wir auf die zweite Petitionswebsite umziehen mussten.

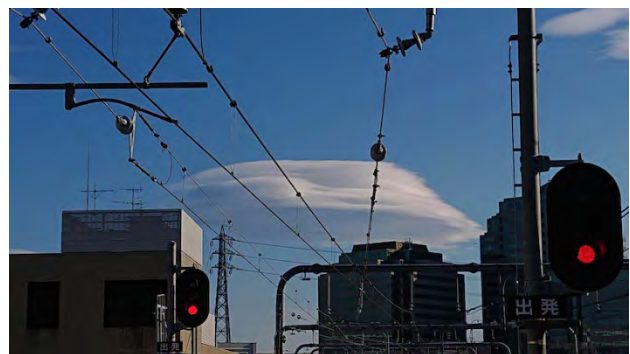
Sobald die erste Petitionsseite gelöscht worden war, kontaktierte das plejadische Oberkommando die Spitzen des russischen und des US-Militärs und teilte ihnen mit, dass eine kritische Masse von Prinzipien des Galaktischen Kodex verletzt worden sei, weil die Fähigkeit der Menschen, ihren freien Willen über den außerirdischen Kontakt zu äußern, stark behindert worden sei. Das plejadische Oberkommando hat daraufhin einen Teil seiner Interventionspläne den führenden Vertretern der russischen und US-amerikanischen positiven Militärfraktionen offenbart. Dies löste heftige Reaktionen innerhalb des Militärs aus, da die Russen der Meinung waren, dass der Erstkontakt gegen die territoriale Souveränität des russischen Staates verstößt, und viele in der Führungsriege der USA der Meinung waren, dass diese Intervention gegen ihre religiösen Überzeugungen verstößt. Dies hat zu der folgenden Entwicklung geführt:

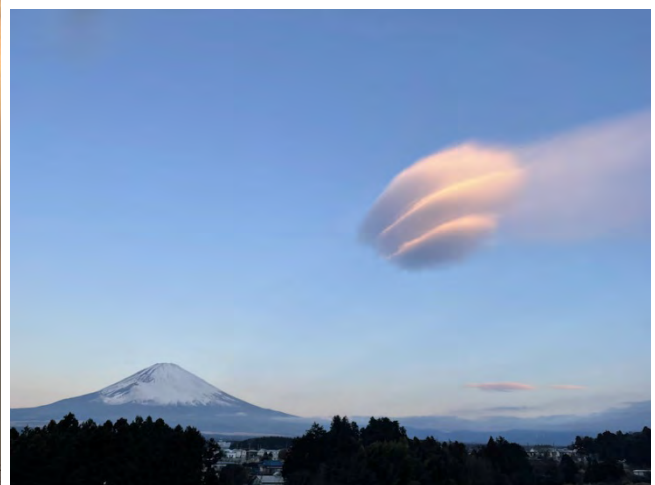
Die NASA engagierte 24 Theologen, um die menschliche Reaktion auf Ausserirdische zu untersuchen: neues Buch

Die Unterschriftenaktion wurde auf der zweiten Website fortgesetzt und am 11. Dezember wurde die kritische Masse von 144.000 Unterschriften erreicht.

Schon am nächsten Tag erschienen viele Wolkenschiffe über Japan:

[Der nächste Tag in Japan, nachdem die kritische Masse erreicht wurde](#)



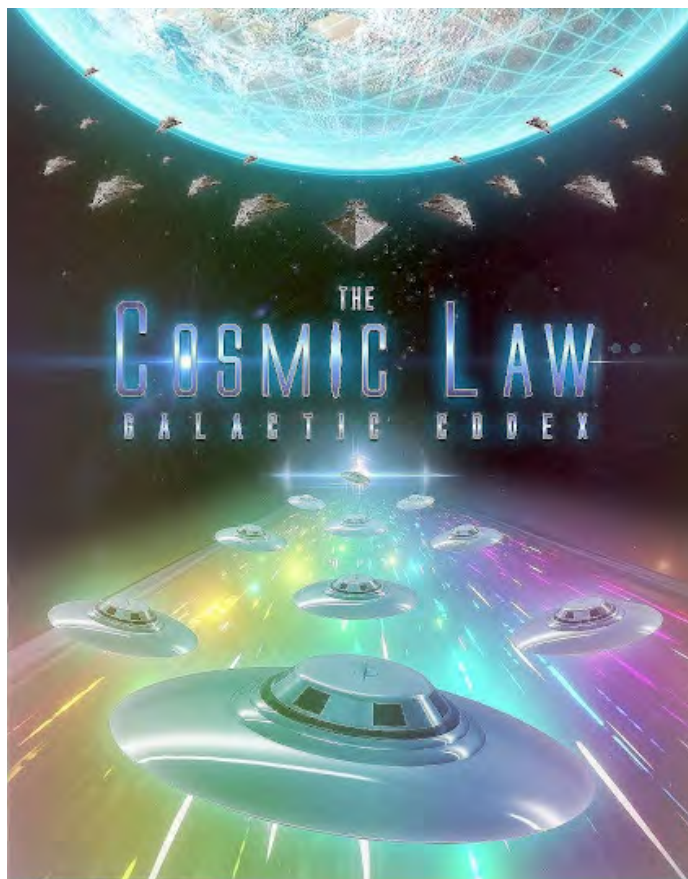




Nachdem die kritische Masse an Unterschriften erreicht wurde, haben die Plejadier mitgeteilt, dass die rechtliche Grundlage für ihr Eingreifen auf der Planetenoberfläche nun gegeben ist. Sie werden zunächst mit den Personen Kontakt aufnehmen, die am Kontakt-Antenne-Projekt teilnehmen:

<https://transinformation.net/contact/>

Da das galaktische Gesetz über den lokalen Gesetzen steht, wird dieser Kontakt unabhängig von den lokalen Gesetzen in den Ländern, in denen die Menschen kontaktiert werden, hergestellt werden. Die Plejadier haben betont, dass sie den Kontakt so bald wie möglich einleiten wollen, aber sie werden NICHT mit irgendjemandem Kontakt aufnehmen, bevor die grundlegende Sicherheit der kontaktierten Einzelpersonen gewährleistet werden kann, und dafür müssen die dunklen Kräfte auf der physischen Ebene mehr Macht verlieren. Sie wollen nicht sagen, wann die Kontaktsequenz beginnen wird, aber wenn sie beginnt, wird sie plötzlich und ohne Vorwarnung einsetzen.



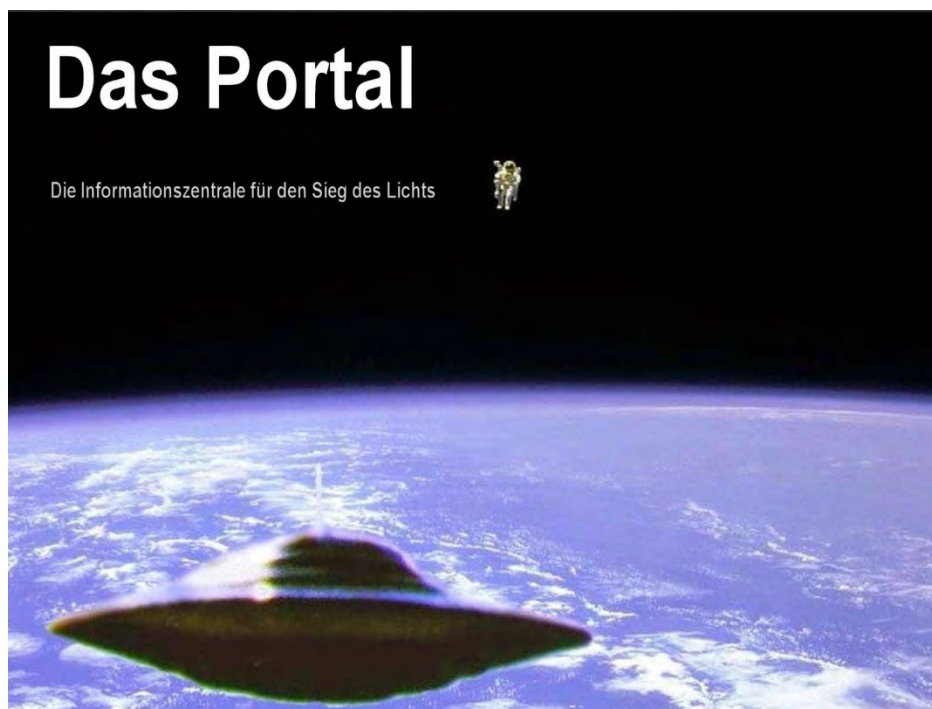
Das kosmische Gesetz Der galaktische Kodex



Menschen, die kein Land besitzen, werden ebenfalls kontaktiert werden, aber für diesen Kontakt müssen sie sich in der Natur befinden, mindestens 60 Meter vom nächsten Menschen entfernt, um Interferenzen mit dem Implantat/Biochip zu vermeiden, und so weit wie möglich von den örtlichen Militärbasen entfernt.

Sobald dieser Kontakt stattfindet, und auch schon vorher, wird er starke emotionale Reaktionen bei der Oberflächenbevölkerung auslösen. Bleibt also ruhig und benutzt euren gesunden Menschenverstand.

Die kritische Masse, die bei unserer Meditation am 21. Dezember erreicht wurde, hat den Prozess der Umkehrung des planetaren Gitters eingeleitet. Das bedeutet praktisch, dass die Lichtkräfte jetzt die Energiefelder um die planetare Oberfläche von dem umgekehrten negativen Energiegitter, das während der Archon-Invasion 1996 geschaffen wurde, in das Lichtgitter zurückverwandeln. Das bedeutet eine volle Offensive der Lichtkräfte auf den nicht-physischen Ebenen rund um die Erdoberfläche, wobei Entitäten, dunkle Technologien, Anomalien - alle auf einmal - entfernt werden:





NASA ENGAGIERTE 24 THEOLOGEN, UM DIE MENSCHLICHE REAKTION AUF AUSSERIRDISCHE ZU UNTERSUCHEN: NEUES BUCH

Von Hannah Sparks

Wie passen Außerirdische in die Welt zwischen Himmel und Erde?

Auf diese Frage hofft die NASA, dass Theologen des Center for Theological Inquiry (CTI) in Princeton, New Jersey, eine Antwort geben können, um zu verstehen, wie die Menschen auf die Nachricht von der Existenz intelligenten Lebens auf anderen Planeten reagieren werden.

Der Religionswissenschaftler Rev. Dr. Andrew Davison von der Universität Cambridge, der auch einen Dokortitel in Biochemie von Oxford besitzt, ist einer der 24 Theologen, die für das Projekt angeworben wurden, wie die Times UK letzte Woche berichtete.

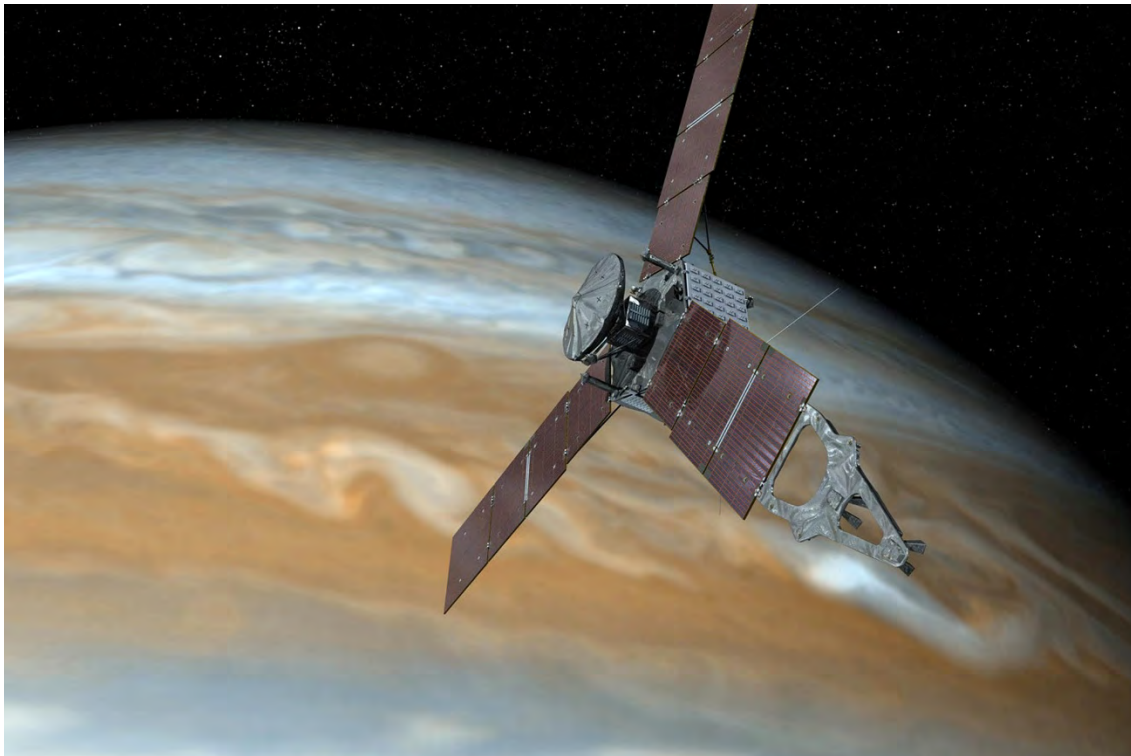
In einer kürzlich auf dem Blog der Fakultät für Theologie der Universität Cambridge veröffentlichten Erklärung erklärt Davison, dass seine bisherigen Forschungen bereits gezeigt haben, "wie häufig Theologie und Astrobiologie in den letzten 150 Jahren in populären Schriften thematisiert wurden".

Davisons bevorstehendes Buch "Astrobiology and Christian Doctrine", das laut der Times 2022 erscheinen soll, wird einen Teil der gemeinsamen spirituellen Erforschung von KTI und NASA abdecken, wobei seine "wichtigste Frage" darin besteht, wie Theologen auf die Vorstellung reagieren würden, "dass es viele Inkarnationen [von Christus]" im Universum gegeben hat, fügte er in dem Blogbeitrag hinzu.

Pfr. Dr. Andrew Davison hat auch einen Dokortitel in Biochemie von Oxford. Universität von Cambridge Corpus Christi College

Der Times zufolge stellt Davison in seinem Buch fest, dass "eine grosse Anzahl von Menschen sich an ihre religiösen Traditionen wenden würde, um Rat zu suchen", wenn Außerirdische gefunden würden, und was das "für den Stellenwert und die Würde des menschlichen Lebens" bedeutet.





2014 gewährte die NASA dem Center for Theological Inquiry an der Princeton University einen Zuschuss in Höhe von 1,1 Millionen Dollar, um im Rahmen eines Forschungsprogramms mit der Bezeichnung Societal Implications of Astrobiology (Gesellschaftliche Auswirkungen der Astrobiologie) das Interesse und die Offenheit der Gläubigen gegenüber der Vorstellung von außerirdischem Leben zu untersuchen.

ASSOCIATED PRESS

CTI-Direktor Will Storrar sagte, man habe gehofft, dass mit Unterstützung der NASA "seriöse wissenschaftliche Arbeiten in Büchern und Zeitschriften" zu diesem Thema veröffentlicht würden, die auf das "tiefe Wunder, das Geheimnis und die Auswirkungen der Entdeckung mikrobiellen Lebens auf einem anderen Planeten" eingehen.



Xinhua News Agency/Getty Images